



## **AFRIKA/MOSAMBIK - Medizinische Versorgung für die Einwohner des Distrikts Caia und dreier angrenzender Distrikte**

Padua (Fidesdienst) – Nach dreijähriger Restaurierung konnte vor Kurzem das Krankenhaus in Caia in der Provinz Sofala wieder eröffnet werden. Wie aus Informationen hervorgeht, die dem Fidesdienst vorliegen, wurden Patienten während der Zeit der Restaurierungsarbeiten in Zelten und mobilen Kliniken versorgt. Die Restaurierung wurde von der italienischen Provinz Trient in Zusammenarbeit mit dem dort ansässigen Konsortium der Vereine für Mosambik und der Organisation „Medici con l’Africa Cuamm“ finanziert. Das Krankenhaus hat 107 Betten und ist Anlaufstelle für rund die 130.000 Einwohner des Distrikts entlang des Flusses Zambesi. Außerdem sollen auch die drei angrenzenden Distrikte mit rund (350.000) Einwohnern medizinisch versorgt werden. Bereits am Vorabend der offiziellen Eröffnung wurden im neu restaurierten Krankenhaus die ersten beiden chirurgischen Eingriffe vorgenommen: es handelte sich um zwei Kaiserschnitt-Geburten. Unter dem Motto „Mütter und Kinder stehen an erster Stelle“ sollen insbesondere Frauen ärztlich begleitet werden, bei denen es während der Schwangerschaft oder bei der Geburt zu Komplikationen kommt. (AP) (Fidesdienst, 06/06/2012)